



*Grundsätzliches:
Richtet sich der Pfarrer
vom Altar weg, so sind die
Messdiener gehalten, sich
in Richtung Altar zu
drehen und gebeugt zu
stehen.*

Der Mshamelyono steht am Altar an der rechten Seite des Pfarrers. Er gibt das Rauchfass dem Pfarrer und bleibt weiterhin an der rechten Seite stehen.

Bevor "Eramermoch Mor Malko" gesungen wird, nimmt der Mshamelyono sich eine Kerze mit der rechten Hand und zündet sie an und steht zur Rechten des Pfarrers.

Während "Eramermoch Mor Malko" läuft er vor dem Pfarrer mit einer Kerze in der rechten Hand und küsst alle 4 Ecken des Altars und das Evangelium und legt die Kerze bei Seite.

Der Pfarrer gibt ihm nun das Rauchfass und er stellt sich hinter den Pfarrer, bis "Qadishat Aloho" gesungen wird.

Der Mshamelyono bleibt nun stehen bis die "Egartho d'Faulus" (Paulusbrief) vorgelesen wird. Während der "Egartho" macht er "Besme" und stellt sich vor dem Evangelium.



Der Pfarrer nimmt das Rauchfass und bewegt es über Brot und Wein.

Der Pfarrer läuft mit dem Mshamelyono um den Altar und macht anschließend mit dem Rauchfass ein Kreuz.

MD: Bnuhroch hozenan nuhro yeschué mle nuhro, dat' hu nuhro schariro dmanhar lkul beryon, anhar lan bnuhroch gayo semhe dabo schmayono.

In deinem Licht werden wir das Licht schauen, Jesus, voll des Lichtes, der du das wahre Licht bist, das alle Geschöpfe erleuchtet. Erleuchte uns mit deinem freudigen Licht, Abglanz des himmlischen Vaters.

MD: Hasyo uqadischo d'ëomar bmedyoray nuhro, kli menan hasche bische uhuschobe snayo, uhablan dabdachyuth lebo neébed ébode dkinutho.

Reiner und Heiliger, der du im Haus des Lichtes wohnst, halte fern von uns böse Begierden und unreine Gedanken. Und gib, dass wir mit reinem Herzen Werke der Gerechtigkeit vollbringen.

MD: Aloho dqabel emre dhobel tamimo, uqurbone dnuh zadiqo udebhe dabrohom, qabel sawman wasluthan ufano brahmaik schelothan.

Gott, der die Opfer Abels, des Gerechten, Noahs und Abrahams annahm, nimm unser Fasten und unser Gebet an und erwidere unsere Bitten in deiner Barmherzigkeit.

Pfr.: Maryam diledthoch uyuhanon daémdoch henun nehwn loch mfisone hlofein ethrahamélain. Baslut emo dilethoch wadkulhun qadischeik:

Maria, die dich gebar, und Johannes, der dich taufte, sollen unsere Fürsprecher vor dir sein; vergib uns. Durch die Gebete deiner Mutter, die dich gebar, und all deiner Heiligen:

MD.: Eramermoch mor malko yihidoyo bro umelthe dabo schmayono haw dithaw bakyone lo moyutho.

Ich will dich verherrlichen, mein Herr und König eingeborener Sohn und Wort des ewigen Vaters, der in seinem Wesen unsterblich ist.

MD.: Ukabel wetho btaybuthe hlof haye ufurqono dgenso dabnayoscho.

Er nahm an und kam in seiner Gnade für das Leben und die Rettung der Menschheit.

MD: Wethgascham men qadischo wamschabahto bthulto dchitho yoldath aloho maryam.

Er hat Fleisch angenommen von der heiligen, glorreichen und reinen Jungfrau, der Gottesgebälerin Maria.

MD: Dlo schuhlofo hwo barnoscho wesetleb hlofain mschiho aloho dilan.

Ohne Veränderung wurde er Mensch wurde für uns gekreuzigt; Christus, unser Gott.

MD: Wabmawte lmawtan dosche uqatle, withaw had men tlithoyutho qadischo.

Durch seinen Tod hat er unseren Tod besiegt und vernichtet; und er ist einer der Heiligen Dreifaltigkeit

MD: Uschawyoyith mesetged umeschtabah éam abuy uruhe qadischo hus éal kulan.

Gemeinsam mit seinem Vater und seinem Heiligen Geist wird er verherrlicht. [Christus] erbarme dich unser.

Pfr: Qadischat aloho. Heilig bist du, Gott.

MD: Qadischat hayelthono, qadischat lo moyutho, desetleb² hlofain ethrahamélain. (3x)

Heilig bist du, Allmächtiger. Heilig bist du, Unsterblicher, der du für uns gekreuzigt wurdest, erbarme dich unser.

MD: Kuryeleison, Kuryeleison, Kuryeleison. Herr erbarme dich unser.

MD: Fawlos schliho utubono scheméeth domar, den nosch nithe nsabarchun, lbar men mo dsabarnochun, wen malac'haw men mrawmo; nehwe mahram men éito, dho no béin lam yulfone, mschahelfe men kul gabin, tub layno dabyulfone, daloho schari uschalem .

Ich hörte Paulus, den seligen Apostel, sagen: "Wenn jemand zu euch kommt, der etwas Anderes verkündigt, als was ich euch verkündigt habe, so soll er von der Kirche ausgeschlossen werden, selbst wenn er ein Engel vom Himmel wäre. Von allen Seiten

kommen unterschiedliche Lehren auf. Selig, wer in Gottes Lehre begann und darin bis zum Ende verharrte.

MD: Men egartho dfawlos schliho dalwoth (Adressat³) barechmor.

Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus⁴ an (Adressat) Barechmor (= Segne, mein Herr)

MD: Schubho Imore daschliho sluthe éaman amin.

Preis dem Herrn des Apostels. Sein Gebet sei mit uns. Amen.

MD: Haleluyah haleluyah haleluyah, dabah le debhe dschubho, schqul qurbone uéul Idoraw wad dmoryo, wasgud⁵ qdom madebho dqudsche, haleluya.

Halleluja, Halleluja, Halleluja. Bringt ihm Opfer des Lobpreises dar. Nehmt reine Gaben mit, tretet ein in die Vorhöfe des Herrn und verneigt euch vor dem Altar seiner Heiligkeit, Halleluja (= Preiset Gott)

WT: Barechmor éam schelyo udeheltho unachfutho, nsuth uneschmaé lasbartho dmele hayotho, daloho dewangelyun qadischo dmoran yeschué mschiho dmetheqre élain.

Barechmor. In Stille, Ehrfurcht und Bescheidenheit lasst uns aufmerksam die gute Nachricht der lebendigen Worte des Heiligen Evangeliums unseres Herrn Jesus Christus, das uns vorgetragen wird, hören.

Pfr: Schlomo Ikulchun. Friede sei mit euch allen.

WT: Aschwo lan moryo aloho éam ruho diloch. Und mit deinem Geiste.

Pfr.: Ewangelyun qadischo dmoran yeschué mschiho koruthutho mahyonitho men (Name Evangelisten) schliho dmakre haye u furqono léolmo.

Das heilige Evangelium unseres Herrn Jesus Christus, die heilbringende Botschaft nach dem Apostel (Name des Apostels), der der Welt Leben und Erlösung verkündet.

WT: Brich detho waétid dnithe teschebhon Ischoluhe dschalhe lfurqonan uéal kulan rahmaw léolmin.

Gesegnet, der gekommen ist und kommen wird. Ehre dem, der ihn zu unserer Erlösung gesandt hat. Über uns alle komme sein Erbarmen in Ewigkeit.

Pfr: Bzabno hochil damdabronuthe dmoran walohan u foruqo dilan yeshué mschiho; meltho dhaye aloho dethbassab men bthulto qadischo maryam, holeyn den hohan hway.

In der Zeit ... unseres Herrn, Gottes und Erlösers Jesus Christus, der das Wort und das Leben ist, der Gott war und Fleisch angenommen habe aus der Jungfrau Maria, geschahen diese Dinge...

Alle: Mhaimninan umawdenan. Wir glauben und bekennen.

Pfr: (Lesung aus dem Evangelium)...Schlomo Ikulchun.

...Friede sei mit euch allen.

MD: Aloho –dabéadéide⁶ - afsah laschmayone ularéonoye, schubho naseq leh kad omrinan; qadischo qadischo qadischat moryo, haw damlen schmayo mene, waréo men teschebhothe, éeloye qéaw leh qadischo utahtoye brich men athre, abo dqoée men rawmo dhonaw ber habib.

Gott, der durch sein Fest die Himmelsscharen und die Menschen auf Erden erfreut; ihm bringen sie Lobpreis dar und rufen: "Heilig, heilig, heilig bist du, Herr. Himmel und Erde sind erfüllt von deiner Herrlichkeit". Die Himmelsscharen rufen "ihm "Heilig" zu und die Irdischen: "Gesegnet sei er an seinem Ort". Und der Vater ruft vom Himmel: "Das ist mein geliebter Sohn".

MD: Staumenqalos quryeleison. Steht aufrecht, Herr erbarme dich unser

**Pfr.: Nsale kulan urahme wahnono umen moryo nebée moryo mrahmono rahemeélain uéadarain. Teschbuhto utauditho uhedro uqoloso urumromo tobo dlo botel aminoith bchulizban wabchul éedon neschtwe dnaseq: lhaw lachmo dhaye...
...wabkulhun éide uéedone uschoée usabne: kulhun yaumotho**

Zwei Messdiener zünden jeweils eine Kerze und stellen sich neben dem Messdiener der den Paulusbrief vorliest und neben dem Pfarrer.

Ein anderer Messdiener liest den Paulusbrief vor.

Der Pfarrer stellt sich vor das Evangelium (Bibel) in Richtung Gemeinde.

Zwei Messdiener zünden eine Kerze und stellen sich neben dem Pfarrer. Die Kerzen sollten nach außen gehalten werden und die andere Hand sollte sich am Herzen gelehnt befinden. Bei „Schlomo Ikulchun“ macht er ein Kreuz in Richtung der Gemeinde.



Nach „hway“ küssen der Pfarrer und die Messdiener gleichzeitig das Evangelium.

Der Pfarrer liest nun eine Passage aus dem Neuen Testament vor.

Die Messdiener kehren danach mit dem Pfarrer in Richtung Altar zurück und machen kurz davor mit dem Pfarrer eine Verbeugung.

„Besme“ bedeutet, dass der Mshamelyono sich vom Pfarrer neuen Weihrauch in das Rauchfass setzen lässt.

Unmittelbar nach dem „Halleluya“ sagt er "Barechmor éam schelyo" und bewegt gleichzeitig das Rauchfass sobald er mit seinem Text dran ist.

Nach der Lesung aus dem Evangelium geht er wieder hoch vor dem Altar und wartet rechts neben dem Pfarrer bis "Qdom Moryo mrahmono" gesungen wird.

léolmin.

Lasset uns alle beten, Erbarmen und Mitleid vom Herrn erleben. Barmherziger Herr, erbarme dich unser. Mache uns würdig, dir Ruhm und Dank, Ehre und immerwährendes Lob allezeit darzubringen: Lobpreis dir, dem Brot des Lebens, das vom Himmel herabgekommen und der Tochter Davids erschienen ist, auf Golgota gebrochen wurde, in der Heiligen Kirche geteilt und dem gläubigen Volk gereicht wird, und das die Lebenden und Verstorbenen zu erquickenden vermag. Ihm gebührt Ehre, Ruhm in dieser Zeit, in der die Eucharistie vollendet wird, und an allen Festen, zu allen Zeiten und Stunden und an allen Tagen unseres Lebens in Ewigkeit.

MD: Qdom moryo mrahmono, waqdom madebhe mhasyono, waqdom roze holen qadischo walohoye, besme methtsimin, men idai kohno hono myaqro, nsale kulan rahme wahnono men moryo nebée, moryo mrahmono urahemélain uéadarain.

Vor dem barmherzigen Herrn, vor dem Versöhnung stiftenden Altar und vor diesen heiligen und göttlichen Mysterien wird Weihrauch dargebracht durch die Hände dieses ehrwürdigen Priesters. Lasset uns alle beten und Erbarmen und Mitleid vom Herrn erleben. Barmherziger Herr, erbarme dich unser.

Pfr: Mhasyono hochil wamdaéyono schobuqo uéotuyo lo methéadono...

... uloch schubho utauditho masskinan: hoscho wabchulzban léolmin.

Heilige, reinige, vergib und tilge meine und deines ganzen gläubigen Volkes viele, große und unzählige Sünden. Gedenke ihrer nicht durch deine Erbarmen schenkende Liebe. Verzeih, Gütiger, und erbarme dich unser. Gedenke unser, Herr, Gott, und gedenke unserer Seelen und der Seelen unserer Väter, Brüder, Lehrer und Verstorbenen und aller Kinder der Heiligen Kirche. Schenke Ruhe, Herr, Gott, ihren Seelen und Leibern und spreng aus den Tau deines Erbarmens und des Mitleids über ihre Gebeine. Vergib uns und ihnen, Christus, unser König und Herr, Herr der Herrlichkeit. Steh uns bei und komm uns zu Hilfe. Halte in deiner Barmherzigkeit fern von uns alle harten Schicksalsschläge und die Plage des Zorns. Gewähre uns ein gutes Ende. Dir bringen wir Lob und Dank dar, jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin.

Pfr.: Qdomaik aloho lalohayn umore morawon, qdomaik dayono dayone wadchil éal schalitone...

... uwahdo éamhun ubaynothhun nasseq loch schubho.

Vor dir, Gott der Götter, Herr der Heerscharen, vor dir, Richter der Richter, der Könige richtet, dessen Glanz die Seraphim⁵ fürchten und bei dessen Anblick die Engel beben. Wir verbeugen uns und bitten von deiner Gottheit, der du uns würdig gemacht hast des Dienstes deiner heiligen Seraphim und uns Anteil gegeben hast an den Mysterien deiner Gottheit, dass du uns durch deine große Barmherzigkeit heiligst, damit wir vor dir und deinem heiligen Altar in Heiligkeit dastehen und andächtig Opfer darbringen auf deinem heiligen Altar; dass du uns deinen heiligen Geist herabsendest und dieses Brot und diesen Wein, die vor uns liegen, heiligst; dass du unsere Leiber und Seelen reinigst und unsere Gedanken und unseren Verstand vom Schmutz der Sünde reinwäschst, damit wir dir makellose und angenehme Opfer darbringen und der Seligkeit würdig werden, die du deinen Heiligen verheißest. Zusammen mit ihnen und in ihrer Mitte bringen wir Lobpreis und Danksagung dar, dir, deinem Vater und deinem Heiligen Geist, jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin moryo nqabel husoyoch ulan néadar baslawothoch.

Amen. Der Herr nehme dein Opfer an und helfe uns durch deine Gebete.

Pfr.: Schlomo Ikuhchun men aloho nqabel husoyo dhaube u schubqono dahtoye batrayhun éolme léolam éolmin.

Friede sei mit euch allen. Mögen wir von Gott Verzeihung unserer Verfehlungen und Vergebung unserer Sünden empfangen in bei den Welten und in Ewigkeit.

MD: Amin.

Pfr.: Eno den éabdo mhilo u hatoyo daloho éene,

Qadischo abo qadischo.

Ich, ein schwacher und sündiger Diener Gottes, bekenne und sage: Heilig ist der heilige Vater.

MD: Amin.

Pfr.: Qadischo bro qadischo

Während "Qdom Moryo" macht er Besme und bewegt das Rauchfass dreimal neben der rechten und dreimal neben der linken Ecke des Altars und küsst jeweils beide Kanten. Dann macht er ein Kreuz und bleibt stehen.

„Kreuz machen“ bedeutet, dass der Mshamelyono zuerst das Rauchfass in Richtung Altar bewegt und sich verbeugt und dann links, dann in Richtung Gemeinde und dann nach rechts den Schritt wiederholt. Anschließend läuft er einmal um die Gemeinde herum während er das Rauchfass bewegt.

Wenn sich der Pfarrer dann umdreht und die Gemeinde mit einem Kreuz segnet, macht er Besme und hebt das Rauchfass gegenüber dem Pfarrer bis er es dann vom Mshamelyono nimmt.

Der Pfarrer segnet die Gemeinde mit einem Kreuz. Dann steht ihm der Mshamelyono gegenüber. Der Pfarrer nimmt einen Strang vom Rauchfass und sagt: „Eno...“

Dann nimmt der Pfarrer den zweiten Strang macht ein Kreuz und spricht:

Dann nimmt der Pfarrer den dritten Strang macht ein Kreuz und spricht:

Dann nimmt er das Rauchfass vom Mshamelyono abund macht ein Kreuz. Er gibt das Rauchfass wieder ab.

Er sagt „sufiya...“

Das Glaubensbekenntnis wird in der Regel gesprochen und nicht gesungen.

Wenn er das Rauchfass vom Pfarrer wiederbekommt, stellt er sich hinter ihm.¹

Währenddessen kippt ein Messdiener Wasser über die Fingerspitzen des Pfarrers. Dieser begibt sich danach zurück vor dem Altar, kniet und betet still



Nun macht er Besme.

Der Rauchfassträger wartet bis der Pfarrer die Ecke des Tuches umdreht und

Ein Messdiener kommt nun zum Altar und küsst die ecke des Tuches, welches der Pfarrer gedreht hat. Dann küsst er die Hand des Pfarrers und geht zum

Heilig ist der heilige Sohn.

MD: Amin.

Pfr.: Qadisich ruho hayo qadischo damqadesch Ifirmeh dhatoyo éabde kad hoyess umethrahamélain nafschothan uéal nafschotho dabohain u dahain u wadrabonain wadéanidain wadkulhun éanide mhaimne yaldehy déito qadischo bathraihun éolme léolam éolmin.

Heilig ist der Heilige Geist, der das Rauchfass seines sündigen Dieners heiligt und Erbarmen und Mitleid hat mit unseren Seelen und den Seelen unserer Eltern, Geschwister, Lehrer und Entschlafenen und allen im Glauben verstorbenen Kinder der heiligen Kirche in beiden Welten und in Ewigkeit.

WT: Sufiya thewofroskomen nqum schafir basluth kohno hono myaqro neéne unimar.

Lasst uns alle zur Ehre der Weisheit Gottes stehen und auf das Gebet des ehrwürdigen Priesters antworten:

Pfr.: Mhaimninan u mawdenan bhad aloho (schariro).

Wir glauben an den einen wahren Gott.

MD: Abo ahid kul éobudo daschmayo udaréo, wadkulhen ayyen, dmethhazyon wadlo methhazyon, wabhad moryo yeschué mschiho yihidoyo bro daloho. Haw dmen abo ethiled qdom kulhun éulme nuhro dmen nuhro, aloho schariro dmen aloho schariro, yilido ulo ébido waschwe busiya labui, dbide hwo kul. Haw dmetulothan bnaynoscho umetul furqonan nheth men schmayo wethgascham men ruho qadischo umen maryam bthulto yoldath aloho wahwo barnoscho, wesetleb hlofain byawmay fentiyos filatos, hasch umith wetheqbar uqom latlotho yawmin ach dasbo.

Wasleq laschmayo witheb men yamino dabui, utub othe bschubho rabo lamdon lhaye walmithe, haw dalmalkuthe schulomo lo ith, wabhad ruho qadischo dithau moryo mahyono dkul, haw dmen abo nofeq uham abo uham bro mesetged umeschtabah haw dmalel banbiye ubaschlihe, ubahdo éito qadischo qathuliqi waschlihoyto, umawdenan dahdohi maémoditho lischubqono dahtohe, wamsakenan laqyumto dmithe walhaye hathe debéulmo daétid. Amin barechmor.

Ich glaube an den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer des Himmels und der Erde und aller sichtbaren und unsichtbaren Dinge. Und an [den] einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn, aus dem Vater geboren vor aller Zeit. Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater; durch ihn ist alles geschaffen. Für uns Menschen und zu unserem Heil ist er vom Himmel herabgestiegen, hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria, der Gottesgebälerin und ist Mensch geworden. Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus, hat gelitten, ist gestorben und begraben worden, ist am dritten Tag auferstanden nach seinem Willen und aufgefahren in den Himmel und sitzt zur Rechten seines Vaters. Er wird wiederkommen in großer Herrlichkeit, zu richten die Lebenden und die Toten; seiner Königsherrschaft wird kein Ende sein. Wir glauben an den Heiligen Geist, der Herr ist und allem Leben gibt, der vom Vater ausgeht und mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird, der gesprochen hat durch die Propheten und Apostel. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das neue Leben in der kommenden Welt. Amen Barechmor.

MD: Staumenqalos quryelayson. Steht aufrecht, Herr erbarme dich unser.

Pfr.: (Slutho daschlomo) Aloho dkul umoro lan honun dlo schoweyn aschwo lfurqono hono...

der Mshamelyono diese Ecke küsst. Nachdem er die Hand des Pfarrers geküsst hat und er ihm den Frieden gegeben hat, küsst er das Evangelium und wartet dort bis ein anderer Messdiener kommt und das Rauchfass dreimal küsst. Der Mschamelyono muss das Rauchfass mit beiden Händen halten.

Evangelium und küsst dies. Dann küsst er die Mitte des Rauchfasses 3 mal und gibt dem Mschamelyono die Hände zum Zeichen des Friedens und reicht es der Gemeinde und den restlichen Messdiener in gleicher Weise.

... hoscho wabchulzban léolmin.

(Friedensgebet) Gott und Herr Aller, mach uns Unwürdige würdig, dieses Heiles teilhaft zu werden, damit wir, ohne Arglist und verbunden durch das Band der Liebe, einander grüßen können mit dem heiligen und göttlichen Kuss. Preis und Dank bringen wir dir dar, deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin barechmor. Amin. Segne Herr.

Pfr.: Schlomo Ikluchun. Friede sei mit euch allen.

MD: Uham ruho diloch, netel schlomo lahdode kul nosch Ikaribe bnuschaqtho qadischo walohoyto bhube dmoran walohan, men bothar schlomo hono qadischo walohoyo dethiheb, qdom moryo mrahmono rischain narken qdomaik moran walohan.

Und mit deinem Geiste. Lasst uns den Friedensgruß geben, ein jeder seinem Nächsten mit einem heiligen und göttlichen Kuss, in der Liebe unseres Herrn und Gottes. Nachdem wir einander diesen heiligen und göttlichen Frieden gewünscht haben, neigen wir unsere Häupter vor dem barmherzigen Herrn.

Pfr.: Hau dbalchudau moryo mrahmono dbamraume éomar wabmaéikotho choar...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Du, einziger und barmherziger Herr, der in den Höhen thront und in die Tiefe schaut, sende deinen Segen jenen, die ihre Häupter vor dir geneigt haben. Segne sie durch die Gnade deines einzigen Sohnes, mit dem dir Ruhm, Ehre und Macht gebühren, mit deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin

Pfr.: Aloho Abo: Hau dabrechmath noschuthoch rabtho schadart bro diloch léolmo lmafyonu lérbo datéo... hoscho wabchulzban léolmin.

Gott Vater, der du in deiner großen Liebe zur Menschheit deinen Sohn in die Welt gesandt hast, damit er das verlorene Schaf zurückführe. Lehne, Herr, den Dienst dieser geistlichen Opferung nicht ab; denn wir hoffen auf dein Erbarmen und nicht auf unsere Rechtschaffenheit. Möge uns dieses Sakrament, welches unseres Heiles wegen eingesetzt ist, nicht zur Verurteilung gereichen, sondern zur Tilgung unserer Sünden und zum Empfang deiner und der deines eingeborenen Sohnes und deines allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geistes Gnade. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

WT: Nqum schafir, nkum bdeheltho, nkum bnachfutho, nkum bzahyutho, nkum bqadischo, nkum den kulan ahay bhubo wabhaymonutho daschroro, methyadéonoyith den bdehlath aloho, banafura hode dhilto uqadischo daqdomain simo, nhur biday kohno hono myaqro, dabschayno ubaschlomo debehtho haytho aloho abo more kul hlof kulan nkareb, rahme waschlomo udebehtho dtawditho.

Lasst uns aufrecht stehen: in Ehrfurcht und Demut, in Reinheit und Heiligkeit. Lasst uns alle, meine Brüder, in Liebe und in wahren Glauben stehen. Lasst uns bewusst und in Ehrfurcht vor Gott und diesem heiligen Opfer, das vor uns liegt, auf die Hände dieses Priesters schauen, der für uns in Ruhe und Frieden dieses lebendige Opfer Gott-Vater, dem Herrn aller Dinge, für uns alle darbringt. Gnade, Friede und ein Opfer des Dankes.

Pfr: Hubo daloho abo, utaybutho dichithoyo bro, uschautofutho umachnonutho qadischo, ueám kulhun léolmin.

Die Liebe Gottes, des Vaters t, die Gnade des eingeborenen Sohnes und die Gemeinschaft und Herabkunft des Heiligen Geistes sei mit euch allen in Ewigkeit.

MD: Uham ruho diloch. Und mit deinem Geiste.

Pfr.: Léel ayko damschiho yoteb men yamino daloho abo, nehwn haunayn umadéayn ulebawothan bschochtho hode.

In der Höhe, wo Christus zur Rechten Gottes thront, seien unsere Gedanken, Sinne und Herzen in dieser Stunde.

MD: Ithayhun lwoth moryo aloho. Sie sind beim Herrn und Gott.

Nun singt er "Nqum schafir".

Pfarrer betet in Stille und kreist mit dem Tuch um Brot und Wein.

Der Pfarrer dreht sich nun um und segnet die Gemeinde. Bevor er sich wieder zurückdrehen möchte, macht der Rauchfassträger Besme und wartet hinter dem Pfarrer bis "Qadish Qadish Qadish" gesungen wird.

Pfr.: Nawde Imoryo bethchlotho. Lasst uns dem Herrn in Ehrfurcht danken.

MD: *Schowe uzodeq.* Das ist würdig und recht.

Pfr.: Lhau damschabchin haylawohto schmayone gschime wadlo gschum...

... honun dabchufoy afe éam regle forchin hono lwoth hono wamqadischin uqoéen womrin: **Qadisch**

Ihn, den alle himmlischen Herrscharen verherrlichen: die Sonne, der Mond und alle Gestirne; die Erde, die Meere und die Ersterschaffenen, deren Namen im himmlischen Jerusalem verzeichnet sind: Engel, Erzengel und Fürsten; Herrschaften, Mächte, Gewalten, Throne, die vieläugigen Kerubim und die sechsflügeligen Serafim, die ihre Füße und Gesichter bedecken und aufeinander zufliegen, während sie rufen und bekennen: Heilig.

MD: *Qadisch qadisch qadisch moryo hayelthono, haw damlen schmayo warho men teschebhothe, uschaéno bamrawme, brich detho wothe baschme dmoryo aloho, teschbuhto bamrawme.*

Heilig, heilig, heilig, ist der Allmächtige, von dessen Herrlichkeit Himmel und Erde erfüllt sind. Hosanna in der Höhe. Hochgelobt, der gekommen ist und kommen wird im Namen des Herrn. Lobpreis ihn in der Höhe.

Pfr.: Kad den ethéathad danqabel lmauto sebyono hlofain hatoye hau dlo hto...

... walhaye daléolam éolmin.

Als er, der Sündenlose, sich bereit machte, für uns Sünder den Tod freiwillig auf sich zu nehmen, nahm er das Brot in seine heiligen Hände, dankte, segnete und heiligte, brach es und gab es seinen heiligen Jüngern und sprach: "Nehmet und esset davon. Das ist mein Leib, der für euch und für viele gebrochen und hingegeben wird zur Vergebung der Sünden und zum ewigen Leben.

MD: *Amin.*

Pfr.: Hochwoth walkoso nsab ukad barech u qadesch uyab lhun laschlihou qadische wemar...

... walhaye daléolam éolmin.

Ebenso nahm er den Kelch, dankte, segnete und heiligte ihn, gab ihn seinen heiligen Jüngern und sprach: Nehmt und trinket alle daraus, das ist mein Blut, das für euch und für viele vergossen und hingegeben wird zur Vergebung der Sünden und zum ewigen Leben.

MD: *Amin.*

Pfr.: Hode ébed lduchron kad teschtautfun broso hono. Lmauto u laqyumto éhadu édamo (hul) dothe no.

Tut dies zu meinem Gedächtnis, wenn ihr an diesem Mysterium teilnehmt. Gedenket meines Todes und meiner Auferstehung, bis ich wiederkomme.

MD: *Mautoch moran methéahdinan, ubaqyomtoch maudenan, walmethithoch hoi tarten msakenan, rahmaik nehwnu éal kulan.*

Deines Todes, unser Herr, gedenken wir. Deine Auferstehung bekennen wir und dein Zweites Kommen erwarten wir. Dein Erbarmen komme über uns alle.

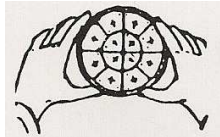
Pfr.: Kad éodinan mor lmauto u laqyumto tlithoyath yaume diloch...

... éamoch ger uyorthutho methkaschwo loch ubidaych labuch kad omro: rahemélain

Indem wir deines Todes, Herr, und deiner Auferstehung von den Toten am dritten Tag, deiner Himmelfahrt und deines Thronens zur Rechten Gott-Vaters gedenken und auch deines Zweiten Kommens, in dem du die Welt in Gerechtigkeit richtest und einem jeden nach seinen Werken vergelten wirst, bringen wir dir dieses unblutige Opfer dar, damit du uns nicht nach unseren Sünden behandelst und uns nicht nach unseren Verfehlungen vergiltst, sondern in deiner unermesslichen Güte die Sünden deiner Diener tilgst. Dein Volk und dein Erbe flehen zu dir und durch dich zu deinem Vater und sprechen: Erbarme dich unser, Gott,

Während "Qadish Qadish Qadish" bewegt er das Rauchfass.

Pfarrer betet in Stille.

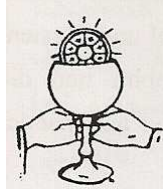


Wenn der Pfarrer "Barech u qadesch" sagt, (nicht im Text abgebildet) bewegt er das Rauchfass, ansonsten nicht.

Der Pfarrer nimmt das „Leib“ und macht 3 mal ein Kreuz drauf und hebt es in die Luft und formt erneut ein Kreuz.

Wenn der Pfarrer "Barech u qadesch" sagt, (nicht im Text abgebildet) bewegt er das Rauchfass, ansonsten nicht.

Der Pfarrer nimmt den Kelch und macht 3mal ein Kreuz drauf und hebt es in die Luft und formt erneut ein Kreuz.



Der Pfarrer zeigt mit dem Löffel auf dem Kissen in Richtung Gemeinde.

MD: Rahemélain aloho abo ahid kul, uloch mschabhinan, loch mbarchinan, loch sogdinan⁷, uboéenan menoch moryo hus tobo wethraham elain.

Erbarme dich unser, Gott, allmächtiger Vater. Wir verherrlichen dich; wir preisen dich; wir beten dich an und bitten dich, Herr unser Gott, hab Mitleid und erbarme dich unser.

Während "Rahemélain Aloho" macht er Besme.

Pfarrer betet in Stille.

WT: Mo dhiloy schoétho hode wakmo rhib éedono hono habibai, dbeh ruho qadischo men mraume éeloye daschmayo zoyah unoheth wamrahef uschore éal ucharestiya hode dsimo wamqadesch loh, bschelyo wabdeheltho hwaitun kad qoimin wamsalen salaw schlomo éaman uschaino ikulan.

Wie ehrfurchtgebietend ist diese Stunde und wie schreckenerregend ist dieser Augenblick, meine Geliebten, in der der Heilige Geist von den höchsten Höhen des Himmels schwebend auf diese Heilige Eucharistie herabkommt, die vor uns bereitet ist und sie heiligt. Schweigt, hab Ehrfurcht, steht aufrecht und betet, dass Friede mit uns und Ruhe unter uns allen herrsche.

Nun sagt er "Mo dhiloy" und bewegt dabei das Rauchfass.

Pfr: Énin moryo, Énin moryo, Énin moryo, hus tobo wethrahamélain.

Erhöre mich, Herr, erhöre mich, Herr, erhöre mich, Herr, hab Mitleid und Erbarmen mit mir.

MD: Quryeleison, Quryeleison, Quryeleison

Pfr. : Aykano dkad magen neébed lahmo hono: fagro maébed haye fagro foruqoyo fagro damschiho aloho dilan.

Er [der Heilige Geist] mache durch seine Herabkunft dieses Brot zum lebensspendenden Leib, zumheilbringenden Leib und zum Leib Christi, unseres Gottes.

MD: Amin.

Pfr. : Walkoso hono nschamle dmo dyatiki hdato dmo foruqoyo dmo damschiho aloho dilan.

Und er vollende diesen Kelch, zum Blut des neuen Bundes, zum heilbringenden Blut, und zum Blut Christi, unseres Gottes.

MD: Amin.

Pfr. : Aykano danqadschun nafschotho ufagre dmeschtautfone dabhun...

...hoscho wabchulzban léolmin.

Damit die Seelen und Leiber derer, die am Sakrament teilnehmen, geheiligt werden, Frucht bringen in guten Werken und die Heilige Kirche stärken, die auf den Felsen des Glaubens gegründet ist und die die Pforten der Unterwelt niemals überwinden werden. Befreie sie von allen häretischen Zweifeln bis ans Ende [der Welt], damit sie Ehre und Dank dir, deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist darbringen. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin

1: Bayto dabohotho haye Fürbitte der lebenden Väter

MD: Barechmor : Nsale unethkaschaf Imoran walohan béedono hono rabo wadhilo uqadischo hlof kulhun abohotho wamdabrone dilan, honun dqoymin brischain yawmono wabflaye datnon, wéítotho qadischotho daloho dbarbaHenyon roeen wamdabrin, qadische myaqre utubthone, fateryarchu dilan abun moran mor ignatijos (Name des Patriarchen⁸) wabun mor (Name des Koptischen Patriarchen⁹) uhasyo dilan abun mor (Name des Bischofs¹⁰), nethqaimun baloho éam scharko dkulhun efesqufe artudeksu, sluthhun schuro tehwe lan, Imoryo nethkaschaf, Quryelaison .

Barechmor. Lasst uns zu unserm Herrn und Gott in dieser großen, furchterregenden und heiligen Stunde beten und bitten: für all unsere Väter und Leiter, die uns zu dieser Zeit und in diesem Leben anleiten und die die heiligen Kirchen Gottes an allen vier

Wenn der Pfarrer seine Stimme anhebt, bewegt er das Rauchfass. Nachdem die Messdiener zweimal "Amin" sagen, macht er ein Kreuz und legt das Rauchfass weg.

Er legt das Rauchfass weg.

Während den Gedenkgebeten ("Tub den...") steht er an der Seite des Pfarrers oder bei den anderen Messdienern.

Nun sagt jeweils ein Messdiener ein Gedenkgebet und stellt sich mittig hinter dem Pfarrer. Der Pfarrer betet während den Fürbitten in Stille. Nachdem die sprechenden Messdiener beenden, küssen sie zunächst das Gewand des Pfarrers und anschließend das Evangelium und die Ecken des Altars.

Enden der Erde hüten und leiten; für die geehrten Heiligen und Seligkeiten: für unseren Patriarchen Mor Ignatius für unseren Maphrian Mor.. und für unseren Bischof Mor.., auf dass Gott sie stärke in Gemeinschaft mit allen anderen rechtgläubigen Bischöfen. Mögen uns ihre Gebete ein Bollwerk sein. Den Herrn bitten wir. Quryeleison.

Pfr.: Ufasolan moryo men kuloh saqubloyutho quamo dabnynoscho bische...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Erlöse uns, Herr, von aller Feindseligkeit böser Menschen, vom Angriff und von jeder Verfolgung der Dämonen und von jeder Plage, die unserer Sünden wegen über uns kommen könnte. Bewahre uns in deinen Heiligen Geboten; denn du bist der barmherzige Gott. Dir, deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist bringen wir Ehre und Dank dar. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin.

2: Bayto dahe mhaimne Fürbitte der lebenden Brüder

MD: Tub den umethéahdinan Ikulhun ahain mhaimne wachristyone scharire, aylene dka dem faked uhafet labsirutho ulamhilutho dilan dnethhad enun bschuétho hode wabéedono hono, wahlof kulhun aylene dabkul znin dnesyune éasqe rmen uboch moryo aloho hayelthono methgawsin, wahlof furqonhun umestaréonuthun dmenoch hi baégal, wahlof éito (dayro) hode ntirath baloho wawyutho uschuschoto Ikulhun éomureh mhaimne dbamyatrutho nehwn, Imoryo nethkaschaf.

Quryelaison.

Wieder gedenken wir all unserer Gläubigen und Brüder, die hier anwesend sind und christlichen Brüder, mit uns beten; und auch derer, die von und Schwachen aufgetragen haben, und gegangen sind, auch jener, die ihrer in dieser Stunde und zu dieser opfern wollten, aber nicht konnten. Wir gedenken all jener, die in mancherlei schwierige Prüfungen geraten sind und ihre Zuflucht bei dir, Herr, allmächtiger Gott, suchen. Für ihre Erlösung und dass du ihnen eilends zu Hilfe kommst; für diese von Gott geschützte Kirche (Kloster) bitten wir um Einheit und Wohlergehen für all ihre gläubigen Bewohner, auf dass sie tugendhaft leben. Den Herrn bitten wir. Quryelaison.

Pfr.: Ethdachar moryo Ikulhun honun eththarnan wadlo eththarnan...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Gedenke, Herr, all jener, derer wir gedacht und nicht gedacht haben. Nimm ihre Opfergaben in den Weiten deines Himmels an. Gewähre ihnen die Freude des Heils und mach sie deiner Hilfe würdig. Stärke sie mit deiner Kraft und rüste sie aus mit deiner Macht; denn du bist barmherzig. Dir, deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist bringen wir Ehre und Dank dar. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin.

3: Dmalke mhaimne Fürbitte der gläubigen Könige

MD: Tub den umethéahdinan Ikulhun malke mhaimne wachristyone scharire aylene daléitotho waldayrotho daloho dbarbaé fenyon qayem uscharar bhaimonutho daschroro, wahlof kuloh ifolotiya christyonitho waqlirus uéamo mhaimno dbamyatrutho nehwn, Imoryo nethkaschaf. Quryelaison.

Wieder gedenken wir aller gläubigen und wahren christlichen Könige [Herrscher], die die Kirchen und Klöster Gottes an den vier Enden der Erde im wahren Glauben bewahrt und bestärkt haben. Auch für die ganze Gemeinschaft, den Klerus und das gläubige Volk, auf dass sie in der Tugend wachsen. Den Herrn bitten wir. Quryeleison.

Pfr.: Metul datu foruqo wamssayéono uyoheb sokutho Ikulhun aylene damsabrin boch moryo...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Weil du, Herr, der Erlöser und Helfer derer bist, die an dich glauben, und du ihnen zum Sieg verhilfst, bringen wir dir, deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist Lobpreis und Dank dar. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin.

4: Bayto dyoldath aloho wadqadische

Fürbitte der Gottesgebälerin und Heiligen

MD: Tub den umetheahdinan Ihoy schowyath ltube waschbihath men kulhen scharbotho dareo, qadischo wamschabahto wambarachto waméalayto bthulath bchulzban tubonitho yoldath aloho maryam, éamo den nethéahad lanbiye ulaschlihe, lkoruze ulewangeliste, Isohde walmaudyone waltubono mor yuhanon izgado umaémedono urahoto qadmoyo dmore, walqadischo mschabho mor estefanos rischo damschamschone uqadmoyo dsohde, walrischay schlihe méalayo mor fetros umor fawlos, nethedchar den achehdo lkulhun qadischo uqadischotho, sluthhun schuro tehwe lan, Imoryo nethkaschaf. Quryelaison.

Wieder gedenken wir jener, die würdig sind, von allen Generationen der Erde selig gepriesen zu werden, der heiligen, glorreichen, gesegneten, erhabenen und immerwährenden Jungfrau, der Gottesgebälerin Maria. Mit ihr gedenken wir der Propheten, Apostel, Verkünder, Evangelisten, Märtyrer, Bekenner und des seligen Johannes, des Botschafters, Täufers und Vorläufers seines Herrn, und des heiligen, glorreichen Stephanus, des Erzdiakons und ersten Märtyrers. Und der erhabenen Häupter der Apostel Petrus und Paulus. Lasst uns aller Heiligen gedenken. Mögen ihre Gebete uns ein Bollwerk sein. Den Herrn bitten wir. Quryelaison.

Pfr.: Boéenan menoch moryo mssehiyel lo methmassyonyotho...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Wir bitten dich, allmächtiger Herr, der du das Unmögliche möglich machst, vereinige uns mit den Scharen der Ersterschaffenen, deren Namen im Himmel verzeichnet sind. Wir gedenken ihrer, auf dass auch sie vor dir unserer gedenken und mit uns dieses geistliche Opfer darbringen, um die Lebenden aufzurütteln, und Mindere zu trösten. Und [wir bitten auch] für die Ruhe der entschlafenen Gläubigen: unserer Eltern, Brüder und unserer Leiter durch deine Gnade und die Barmherzigkeit deines eingeborenen Sohnes und deines allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geistes. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin.

5: Bayto éonwoye dabohotho malfone

Fürbitte der entschlafenen Väter und Kirchenlehrer

MD: Tub den umetheahdinan Ihonun dabbeth qadischo qadischoyith qadem scheheb wethetnih, ulahto haymonutho schlihoyto wadlo mum ntar ulan yab waschlem, lholen man tloth suhnedu hasyotho uqadischotho utebiloyotho macherzinan, Ihoy kith dabniqiya walhoy dabqustantunufolis walhoy dbefesos, ulamschabhe walbischay aloho abohotho dilan hsayo umalfone dabhen, yaéqub man haw rischo defesqufe hasyo qadmoyo dureschlem waschliho usohdo. Ignatios, qlimis, diyunosiyos, athanasios, yuliyos, basiliyos, grigoriyos, diyosqoros, timathewos, filluksinos, antimos, iwannis . Mschamhoyith den Imor qurillos haw magedlo romo uschariro wamhawyono dmethbarenschonuthe dmeltho aloho moran yeschué mschiho dethbasar badeq uhawi. Tub den walfateryarcho dilan moran mor sewiriyos togo

dsuryoye haw fumo mlilo uéamudo umalfono dkulo éito qadischo daloho . Ulabun hasyo qadischo mor yaéqub buredéono mqaymono dhaymonutho trisath schubho . Umor afrem, umor yaéqub, umor ishoq, umor balay, umoran mor barsawmo rischo dabile umor scheméun destuneh ugabyo mor abhay, walhonun daqdomayhun uéamhun ubotharhun dlahdo haymonutho tristo ulo zifonoyto ntar ulan yab waschlem, sluthhun schuro tehwe lan, Imoryo nethkaschaf . Quryelaison.

Wieder gedenken wir derer unter den Heiligen, die in Heiligkeit entschlafen sind und in Frieden ruhen. Jenen, die den einen apostolischen Glauben makellos bewahrt und uns überliefert haben. Wir verkünden die drei heiligen und ökumenischen Konzilien von Nizäa, Konstantinopel und Ephesus; die ruhmreichen und gottesfürchtigen Väter, Bischöfe und Lehrer; Jakobus, Haupt der Bischöfe, erster Bischof von Jerusalem, Apostel und Märtyrer; Ignatius, Clemens, Dionysius, Athanasius, Julius, Basilius, Gregorius, Dioscoros, Timotheus, Philoxenos, Antemus, Ivanius. Besonders [gedenken wir] des heiligen Cyrill, des hochragenden und wahren Turms, der die Menschwerdung des fleischgewordenen Wortes Gottes bekräftigt und verkündet hat. Des Weiteren [gedenken wir] unseres Patriarchen Mor Severus, Krone der Syrer, weiser Mund, Säule und Lehrer der ganzen Heiligen Kirche Gottes; auch unseres heiligen Bischofs Jakob Baradäus, Erhalter des Glaubens und Lehrer der Orthodoxie. [Wir gedenken] des heiligen Ephräm, der heiligen Jakob, Isaak, Balai und Barsaumo, des Hauptes der Einsiedler. [Des Weiteren] Mor Simons, des Styliten, und des erwählten Mor Abhai. Und all jener [gedenken wir], die vor, mit und nach ihnen den einen, wahren und unverfälschten Glauben in Ehren gehalten und an uns weitergegeben haben. Mögen ihre Gebete uns ein Bollwerk sein. Den Herrn bitten wir. Quryelaison.

Pfr.: Walmalfonuth nahire umalfone déinay laschmoch qadischo qdom...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Befestige in unseren Seelen die Lehre der Weisen und Lehrer, die deinen Heiligen Namen zu den Völkern und Königen und den Kindern Israels getragen haben. Beende die häretischen Lehren, die uns belästigen, und mache uns würdig, ohne Tadel vor deinem furchterregenden Richterstuhl zu stehen. Denn heilig bist du und du heiligst die Heiligen. Dir, deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist bringen wir Lobpreis und Dank dar. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin .

6. Bayto dhaénide mhamne Fürbitte für die im Glauben Verstorbenen

MD: Tub den umethéahdinan Ikuhün éanide mhamne aylen déanidin bhubo wabhaymonutho daschroro men madebho hono qadischo umen éito hode watro hono umen kul athar ufenyon, éanide aylen dabhaymonutho daschroro qadem schcheb wethetnih walwothoch aloho abo moro druhotho wadkul bsar manaé, nebée unethkaschaf men mschiho aloho dilan haw dansab nafschothhun uruhothun lwothe, dhu brahmaw sagiye naschwe enun lhusoyo dhawbe walschubqono dahtohe, ulan walhun nmanaé Imalkuthe schmayonitho, unazéeq unimar tloth zabnin. quryelaison . quryelaison . quryelaison.

Wieder gedenken wir aller Verstorbenen, die in Liebe und im wahren Glauben von diesem heiligen Altar, von dieser Kirche, von diesem Ort und von jedem anderen Ort entschlafen sind und in Frieden ruhen; derer, die bei dir, Gott, Vater der Seelen und allen Fleisches, angekommen sind. Wir bitten und flehen zu Christus, unserem Gott, der ihre Seelen und ihre Geister bei sich aufgenommen hat, dass er sie in seiner reichen Gnade würdig mache, Nachlass der Schuld und Vergebung der Sünden zu erlangen. Auf dass er uns und sie in das Königreich des Himmels führe. Zusammen rufen und sagen wir dreimal: quryelaison, quryelaison, quryelaison.

Pfr.: Moryo moryo aloho druhotho wadkul bssar...

... Imeschkohun uschubqono dahtohe dmetulothan of lan walhun.

Herr, Herr, Gott der Seelen und allen Fleisches. Gedenke aller, die im rechten

Glauben von uns geschieden sind. Schenke ihren Leibern, Seelen und ihren Geistern Ruhe. Errette sie von der ewigen Verdammnis. Erfreue Sie an dem Ort, wo das Licht deines Antlitzes leuchtet, lösche ihre Vergehen und gehe nicht mit ihnen ins Gericht, denn vor dir ist niemand ohne Sünde, außer deinem eingeborenen Sohn, durch den wir uns Erbarmen und Vergebung unserer und ihrer Sünden erhoffen.

MD: Anih uhaso waschbuq aloho lischuréotho dilan udilhun aylan dahtaynan qdomaik, bsebyono wadlo bsebyono, bidaétho wadlo bidaétho.

Gott, verzeihe und vergib unsere und ihre Verfehlungen, die wir vor dir willentlich oder unwillentlich, bewusst oder unbewusst begangen haben.

Pfr.: Lschulomo dilan dlo hto natar moryo, ukaneschayn dheyth regle...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Ein friedliches Ende ohne Sünde, gewähre uns, Herr, und versammle uns zu Füßen deiner Erwählten, wann, wo und wie du willst, aber ohne die Schande unserer Sünden, damit dadurch wie durch alle Dinge dein Name gelobt und gepriesen werde mit dem unseres Herrn Jesus Christus und deines allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geistes. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Aykano dithaw hwo, ithaw wamkatar ldordorin walkulhun dore léolmay éolmin amin barechmor.

Wie es war und jetzt ist und in Ewigkeit sein wird, zu allen Zeiten und auf immer und ewig. Amen [Barechmor].

Der Pfarrer segnet die Gemeinde mit einem Kreuz.

Pfr.: Schlomo lkulhun. Friede sei mit euch allen.

MD: Ueam ruho diloch. Und mit deinem Geiste

Pfr.: Nehwun rahmaw daloho rabo uforuqo dilan yeschué mschiho éam kulhun léolmin.

Das Erbarmen des großen Gottes und unseres Erlösers Jesus Christus sei mit euch in Ewigkeit.

Der Pfarrer betet Still.

*MD:*¹¹

1. *Nekyo hwith wabido hwith, éidath qudschon énoth wemrath, wazriqo hwith wambadro, nfaq roéyi babéoth weschekhan.*

2. *Éal katfe taénan soman, latroye dhaye aélan, sdar qdomay fothur haye, fagre wadme mhasyono.*

3. *Destause be bkul éedon, eno yalday schawyoith, weno yalday men had fum, qoéenan leh womrinan.*

4. *Qadisich qadisich qadischat, bro dyab lan fagre wadme, qadischat bro daloho, brich iqoroch men athroch.*

1. "Ich war ein verlorenes umherirrendes Schaf", erwiderte die Kirche und sprach: "Ich irrte umher und war zerstreut. Seht, mein Hirt zog aus, mich zu suchen und [er] hat mich gefunden.

2. Er trug mich auf seinen Schultern und brachte mich zur Herde des Lebens. Er bereitet mir das Mahl des Lebens, seinen heilbringenden Leib und sein Blut...

3. ...Auf dass ich immer davon zehre. Deshalb rufen meine Kinder und ich mit einer Stimme zu ihm und sagen:

4. Heilig, heilig, heilig bist du, Sohn, der uns seinen Leib und sein Blut gab. Heilig bist du, Gottes Sohn, hochgelobt sei dein Ruhm an deinem Ort.

MD: Barechmor taw néadéed, unehwe lmoryo nethkaschaf quryelaison.

Lasst uns feiern und den Herrn bitten. Kyrieleison.

MD: Loch aloho abo more kul nawde, ulabroch yihidoyo nesgud walruhoch qadischo nschabah, lhayain nagéel loch aloho abo mrahmono urahmaik neschal, hus tobo wethrahamélain.

Ihm Gott-Vater, dem Herrn aller Dinge, danken wir. Und seinen eingeborenen Sohn beten wir an und seinen heiligen Geist verherrlichen wir, unser Leben legen wir in vertrauensvoll in seine Hände und bitten um seine Gnade. Gütiger verschone uns und erbarme dich unser.

Pfr. : Laloho Abo d Moran yeschué mschiho, hau dmen krube...

...aloho abo schmayono wansaleh unimar:

Abun dbaschmayo

Gott, Vater unseres Herrn Jesus Christus, der von den Kerubim gepriesen, von den Serafin geheiligt und von Tausenden und Abertausenden von Erzengeln und Engeln, erhabenen himmlischen Dienern, verherrlicht wird, der du die Opfer und vollkommenen Früchte, die dir zum lieblichen Wohlgeruch dargebracht wurden, geheiligt und vollendet hast, heilige ebenso unsere Seelen, Leiber und Geister, auf dass wir mit reinem Herzen und einem makellosem Antlitz, dich, Gott, himmlischer Vater, anrufen und zu dir beten, indem wir sprechen: Vater unser im Himmel

MD: Nethqadasch schmoch tithe malkuthoch nehwe sebyonoch, aykano dbaschmayo . Of baréo hablan lahmo dsunqonan yawmono, waschbuq lan hawbain wahtohain . Aykano dof hnan schbaqan lhayobain, ulo taélan Inesyuno elo faso lan. Men bischo metul ddilochhi malkutho, uhaylo uteschbuhto léolam éolmin amin.

Geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unserm Schuldigen. Und führe uns nicht in, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

Pfr.: Ihn moryo aloho dilan lo taélan Inesyuno lo mestaybrono....

... waschwe loch busiya, hoscho wabchulzban léolmin.

Ja, Herr, unser Gott, führe uns nicht in unwiderstehliche Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen und vertreibe jedwede Versuchung. Dir bringen wir Lob und Dank dar und deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin barechmor

Pfr: Schlomo Ikuichun . Friede sei mit euch allen.

MD: Uéam ruho diloch. Men qdom nsibutho droze hollen qadischo walohoye dethqarab rischain narken, qdomaik moran walohan.

Und mit deinem Geiste. Bevor wir diese göttlichen und heiligen Mysterien, die dargebracht wurden, empfangen, lasset uns wieder vor dem barmherzigen Herrn unsere Häupter neigen.

Pfr.: Loch archenu rischayhun éabde msakyone drahmay éatire...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Vor dir haben deine Diener, die dein reiches Erbarmen erwarten, ihre Häupter geneigt. Sende, Herr, deine Segensgaben und heilige unsere Leiber, Geister und Seelen. Lass uns würdig werden, teilzuhaben an den lebenserhaltenden Mysterien von Christus, unserem Erlöser, damit wir Lob und Dank darbringen, dir, deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin Barechmor Segne mein Herr.

Pfr. : Schlomo Ikuichun. Friede sei mit euch allen.

MD: Ueam ruho diloch. Und mit deinem Geiste.

Pfr. : Tehwe taybutho datlithoyutho qadischo wamschabtho lo britho ithhotho wantumoyto sgidto uschayath busiya éam kulhun léolmin.

Die Gnade der heiligen und ruhmreichen, nicht geschaffenen, aus sich selbst seienden, gleichewigen t, anbetungswürdigen und wesensgleichen Dreifaltigkeit sei mit euch allen in Ewigkeit.

MD: Barechmor bdeheltho ubarthitho nhur. Barechmor Lasst uns mit Ehrfurcht und Zittern schauen

MD: Hus moryo urahem élain ueadarain. Barmherziger Herr, habe

Er holt nun das Rauchfass wieder und wartet hinter dem Pfarrer bis dieser sich umdreht und die Gemeinde segnet. Der Mshamelyono geht dann zu Pfarrer und macht Besme.

Zwei Messdiener zünden eine Kerze und stellen sich jeweils neben dem Pfarrer.

Pfarrer segnet die Gemeinde mit einem Kreuz.

Während "Barechmor bdeheltho " gesungen wird, bewegt er das Rauchfass wenn die Messdiener singen. Die Messdiener neben dem Pfarrer singen:

Der Pfarrer hebt abwechselnd Brot und Wein empor.

Erbarmen mit uns und hilf uns

Pfr. : Qudsche lqadischo uladkayo methyabin. Das Heilige wird den Heiligen und Reinen gereicht.

MD: *Amin had Abo qadischo* . Ein Heiliger Vater

MD : *Amin had Bro qadischo* . Ein Heiliger Sohn

MD : *Amin had ruho qadischo* . Ein Heiliger Geist

MD: *Amin barechmor schubho labo ulabro walruho hayo qadischo. Had ithayhun léolam éolmin amin.*

[Amen Barechmor]. Ehre sei dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist: sie sind eins auf immer und ewig. Amen.

Pfr.: Had abo qadischo éaman dgable léolmo bahnne.

Der eine, heilige Vater sei mit uns, der die Welt in seiner Güte geschaffen hat.

MD: *Amin.*

Pfr. : Had bro qadischo éaman dfarqe léolmo bhasche yaqire daqnume.

Der eine, heilige Sohn sei mir uns, der die Welt durch sein kostbares Leiden erlöst hat.

MD: *Amin.*

Pfr. : Had Ruho qadischo éaman dithau gomuro

wamschamelyono dkul medem dhaube wadhowe nehwe

schmeh dmoryo mbarach men éolam waédamo léolam éolmin

amin. Der eine, heilige Geist sei mit uns, der Vollender und Erfüller all dessen, was war und sein wird. Gepriesen sei der Name des Herrn in alle Ewigkeit.

MD: *(Éaman Amin) Bqurbone ubaslawotho: Nedchar enun labohain dmalfin waw lan kad hayin, dnehwe bnayo aloho bhon éolmo déobar . Bro daloho nih enun, bhoy malkutho daschmayo éam kine uéam zadiqe béulmo dlo éobar. (Moryo rahemélain uéadarain) Amin.*

Lasst uns in Opfern und Gebeten unserer Väter gedenken, die uns zu ihren Lebzeiten gelehrt haben, in dieser vergänglichen Welt Kinder Gottes zu sein. Der Sohn Gottes gewähre ihnen Ruhe im Königreich des Himmels, zusammen mit den Gerechten und Rechtschaffenen in der unvergänglichen Welt.

Pfr.: Schubho labo u labro walruho qadischo, dfoschet yamine wambarach laho hono déal iday sim btaybuthe wabrahamau sagiye léolmin.

Lobpreis dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist, der seine Rechte ausstreckt und dieses Brot, das in unseren Händen liegt, in seiner reichen Gnade und Barmherzigkeit segnet, in Ewigkeit.

Hinweis¹²

MD: *Haylawotho schmayone qoymin éaman bbeth qudscho, wamzayhin leh lfagre wadme dbar aloho dadbih qudmain.*

Die himmlischen Mächte stehen mit uns zusammen am Altar und verehren den Leib und das Blut des Gottessohnes, der vor unseren Augen geopfert daliegt.

Éal madebhoch mor nethdachrun abohain wahain urabonain, wanqumun men yaminoch byaumo ddonho rabuthoch.

Auf deinem Altar, Herr, sei unserer Väter, Brüder und Herrscher gedacht. Mögen sie zu deiner Rechten stehen, wenn deine Majestät erscheint.

Pfr. : Nazéeq unimar . Lasst uns rufen und bekennen.

MD : *Sgid wamschabah abo wabro uruho qadischo, men éolam waldor dorin leh teschbuhto haleluyah.*

Angebetet und verherrlicht werden der Vater, der Sohn und der Heilige Geist; von Ewigkeit zu Ewigkeit sei ihm [Gott] Ehre. Halleluja.

Pfr.: Men madebhoch mhasyono nehut husoyo léabdaik bar aloho detho lfurqonan waétid dnithe metul nuhoman uhudothe dgensan léolmin.

Während "Bqurbone ubaslawotho" macht er ein Kreuz und legt das Rauchfass bei Seite.

Der Pfarrer macht ein Kreuz und geht zum Podest, Predigt und erläutert die Inhalte der Lesung aus dem Evangelium. Zudem gedenkt er hier aller Verstorbenen und Heiligen.

Er holt nun das Rauchfass wieder und macht Besme und anschließend ein Kreuz.

Danach begibt er sich wieder zum Altar und der Vorhang wird geschlossen.

Sobald sich der Pfarrer umdreht, bewegt er das Rauchfass und läuft rückwärts, wenn der Pfarrer vorwärts läuft.

Vorhang wird geöffnet.

Der Pfarrer dreht sich zur Gemeinde und hält nun Brot und Wein in der Hand und hält es hoch.

Von deinem heiligen Altar möge Vergebung für deine Diener herabkommen, Sohn Gottes, der du zu unserer Erlösung herabgestiegen bist und zur Auferstehung und Erneuerung unseres Geschlechtes wiederkommen wirst, in Ewigkeit.

MD: Amin.

Pfr. : Fschut moryo yaminoch aloho yaminoch hoy lomethhasyonitho....

... walgalyuth afe daqdomain moran walohan léolmin.

Strecke aus, Herr, Gott, deine unsichtbare Rechte und segne diese Versammlung deiner Anbeter, die deinen Leib und dein kostbares Blut empfangen zum Nachlaß der Schuld, zur Vergebung der Sünden und für ein reines Antlitz vor dir, unser Herr und Gott, in Ewigkeit.

MD: Amin.

Pfr. : Nehwun rahmaw daloho éal téinay qudsche u eál yohubayhun u éal nossubayhun u éal kul dali weschtauf bhun batrayhun éolme léolam éolmin.

Die Gnade unseres Gottes sei nun Jenen, die diese heiligen Mysterien tragen, und mit jenen, die sie austeilen und empfangen, sowie mit allen, die sie bereitet haben, und jenen, die daran teilnehmen in dieser und in der anderen Welt, in Ewigkeit.

MD: (Amin) Moran ethrahamélain, moran hus urahemélain, moran énin urahemélain. aloho schubho brawmo, walyoledthe rumromo, walsohde klil qulose, léanide hnono urahme haleluyah.

Amen. Herr, erbarme dich unser. Herr, verschone uns und erbarme dich unser. Herr, erhöre uns und erbarme dich unser Gott in der Höhe Lobpreis; Ehre seiner Gebäerin; eine Krone der Herrlichkeit den Märtyrern und Mitleid und Erbarmen den Entschlafenen. Halleluja.

Der Pfarrer kreuzt nun seine Hände und lehnt sie an sich.

Das Rauchfass wird während „moran...“ nicht bewegt.

Der Pfarrer streckt nun seine Hände wieder aus und macht mit rechts und mit links ein Kreuz.

Das Rauchfass wird bewegt.

Die Anwesenden strecken auch ihre Hände aus und berühren mit rechts und links jeweils Mund und Stirn.

Pfr.: Schubholoch Schubholoch moran walohan léolmin schubholoch. Moran yeschué mschiho fagroch qadischo dekalnan wadmoch mhasyono deschtinan. Lo ldino ulo latbaéto nehwn lan. Elo lhaye daléolam walfurqono dkulan urahemélain.

Ehre sei dir, ehre sei dir, unser Herr und Gott in Ewigkeit, ehre sei dir. Unser Herr, Jesus Christus, dein Leib, den wir gegessen und dein versöhnendes Blut, das wir getrunken haben, mögen uns nicht zum Gericht und nicht zur Vergeltung gereichen, sondern zum ewigen Leben und zu unserem Heil. Erbarme dich unser.

Pfarrer begibt sich zurück zum Altar. Die Messdiener folgen ihm und legen bei Ankunft die Kerzen bei Seite.

MD: Loch tebruk utesgud tibel, ukul leschon leschmoch nawde, dat' u mnahmono dmithe, sabro tobo laqbire. Haleluyah.

Die ganze Welt kniet und verneigt sich vor dir, und jede Zunge bekennt deinen Namen, denn du bist der Erwecker der Toten und die gute Hoffnung für die Begrabenen. Halleluja.

MD: Mawdenan loch Aloho éal afain, uyatiroyith mqablinan taybuthoch dalwothan ethrahamélain.

Wir danken dir, Herr, Gott, vor allem wegen deiner Güte zu uns. Erbarme dich unser.

Pfr.. Maudenan loch moryo metul sagiuth rahmaik. Dabhun eschtwinan lschautofuth...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Wir danken dir, Herr, für deine reichen Gnaden, durch die wir würdig geworden sind, an deinem himmlischen Tisch Anteil zu haben. Herr, verurteile uns nicht wegen des Empfanges deiner heiligen und makellosen Mysterien, sondern lass uns würdig sein deines Heiligen Geistes. Und mit allen Rechtschaffenen von Anbeginn gib uns Anteil an dem Erbe. Lobpreis und Dank bringen wir dir deinem eingeborenen Sohn und deinem allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin Barechmor. Segne mein Herr.

Pfr. : Schlomo Ikulchun. Freide sei mit euch allen.

Er macht ein Kreuz und legt das Rauchfass weg.

MD: Uéam ruho diloch. Und mit deinem Geiste.

MD: Men bothar nsibutho droze holen qadische dethiheb, rischain narken, qdomaik moran walohan.

Nachdem wir diese göttlichen und heiligen Mysterien, die gespendet wurden, empfangen haben, lasset uns wieder vor dem barmherzigen Herrn unsere Häupter neigen.

Pfr.: Aloho hau rabo wadmiho: dmetul furqono dgensan noschoyo...

... hoscho wabchulzban léolmin.

Großer und wunderbarer Gott, du hast die Himmel geneigt und bist zu unserem Heil herabgestiegen zu uns Menschen. Hab Erbarmen und Mitleid mit uns, damit wir dich immer lobpreisen und ehren und deinen Vater, der dich gezeugt hat, und deinen allheiligen, guten, anbetungswürdigen, lebensspendenden und dir wesensgleichen Geist. Jetzt und allezeit und in Ewigkeit.

MD: Amin.

MD: und Pfr.: Schlussslied¹³

Léabdaik anih baynoth kine bro daloho, bhoi malkutho dlo meschtaryo éam qadischo.

Loch teschbuhto mnahem mithe men qabrayhun, umelbesch lhun estal schubho byum nuhomo.

Pfr.: Selun baschlomo ahain uhabibayn kad maglinan lkun Itaybutho...

... kad hodeytun urausintun waélay salau.

Gehet hin in Frieden, meine geliebten Brüder. Wir trauen euch der Gnade und dem Erbarmen der Heiligen Dreifaltigkeit an. Ausgerüstet mit der Wegzehrung und den Segnungen, die ihr vom heiligen Altar des Herrn empfangen habt. Euch alle, die Fernen und die Nahen, die Lebenden und die Verstorbenen, erlöst durch das siegreiche Kreuz des Herrn und besiegelt mit dem Zeichen der Heiligen Taufe, auf dass sie eure und eurer Verstorbenen Schuld und Verfehlungen vergebe. Und möge ich, schwacher und sündiger Diener, Erbarmen und Hilfe erlangen durch eure Gebete. Gehet hin in Frieden, seid fröhlich und betet allezeit für mich.

MD¹⁴: Haw dnurone zoyéin mene danhurun beh : Blahmo uhamro leh hu hozet éal fothuro ::

Etifay barqe en hozen leh yoqdin mene : Uéafro schito galyon afau kad ochel leh.

Der, vor dem sich die Feurigen fürchten, ihn anzuschauen; denselben schaust du in Brot und Wein auf dem Altar. Die, welche in Blitze gehüllt sind, verglühen, wenn sie ihn sehen; der geringe Staub [Mensch] enthüllt sein Gesicht, wenn er von ihm isst.

Der Pfarrer segnet die Gemeinde indem er sich ihr zuwendet und Kreuze macht.

¹ Oft läuft der Mshamelyono das Rauchfass bewegend um die Gemeinde herum.

² Hier machen alle eine Verbeugung.

³ zB Korinther, Galater, Römer usw.

⁴ In seltenen Fällen wird auch eine Passage aus der Apostelgeschichte vorgelesen.

⁵ Hier machen alle eine Verbeugung.

⁶ Je nach Kirchenzeit auch „dabsaume“ oder

⁷ Hier machen alle eine Verbeugung.

⁸ Sakay Qadmoyo (Stand: Feb. 2011).

⁹ Shenouda Tlithoyo (Stand: Feb. 2011).

¹⁰ Julius (Stand: Feb. 2011).

¹¹ Hier können viele verschiedene Lieder gesungen werden. Das hier aufgeführte, ist das klassische.

¹² Ab hier variiert das Verhalten und die Inhalte des Pfarrers stark, da er, auch aus Anlässen heraus, evtl. andere Lieder und Gebete aufsagen lässt.

¹³ Der Pfarrer sucht sich hier ein Schlusslied seiner Wahl aus. Das hiesige ist ein häufig gewähltes.

¹⁴ Dieses Lied hat viele Strophen. Diese werden solange gesungen, bis alle Anwesenden das Evangelium geküsst haben.

Liebe Schwestern und Brüder,

das Skript, das Ihr in den Händen haltet, dient der Mitverfolgung und dem Verständnis der heiligen Messe. Es hat den Zweck den Ungelehrten eine Mitverfolgung der Inhalte und der Formalien der Heiligen Messe zu ermöglichen.

Die Inhalte sind bewusst ohne aramäische Schriften dargestellt; diese stellen zumeist nur eine Hürde dar und bewirken dadurch eine gewisse Distanz zur heiligen Messe.

Die heilige Messe stellt aber eine gemeinsame Feier der Gemeinde mit dem Pfarrer und den Messdienern dar.

Die hier dargestellten Inhalte sind zwar vollständig, werden allerdings in verschiedenen Gemeinden teilweise unterschiedlich gehandhabt.

Auch der Pfarrer hat, was die Inhalte seiner Gebete angeht, oft einen Spielraum. Oft übersetzt er z.B. das Altaramäische ins „Turoyo“ um den Anwesenden ein Verständnis zu ermöglichen.

Ist ein Bischof oder ein Patriarch anwesend, so ändern sich häufig viele Texte. Diese Umstände sind aber hier nicht berücksichtigt.

Trotzdem ist das Skript vollständig und ermöglicht ein solides Verständnis.

Ich hoffe, dass Euch das Skript die Messe und Gott näher bringt.

Bemerkungen:

Buchstabenbetonung:

h – das h wird oft als tiefes h gesprochen; zB wie bei „Brot“ (lahmo).

é – das é entspricht dem aramäischen Anfangsbuchstaben wie bei „Ziege“ (éeso).

q - das q entspricht einem tiefen K; wie bei Heiliger (qadischo).

g – das g entspricht nur sehr selten einem G wie im Deutschen. Es ist eher ein weiches é; wie bei Leib (fagro).

th – entspricht dem Englischen „th“; wie bei Mutter (mother).

w – das w wird oft in der Wortmitte wie ein U gesprochen; wie bei See (rawmo).

Abkürzungen:

Pfr.: = Pfarrer.

MD = Messdiener.

WT = Weihrauchfassträger.

Alle = entspricht allen Anwesenden.

Gliederung der Messe:

1. Teil

Fankitho (hier nicht abgebildet)

2. Teil

Tekso (dieses Skript)